

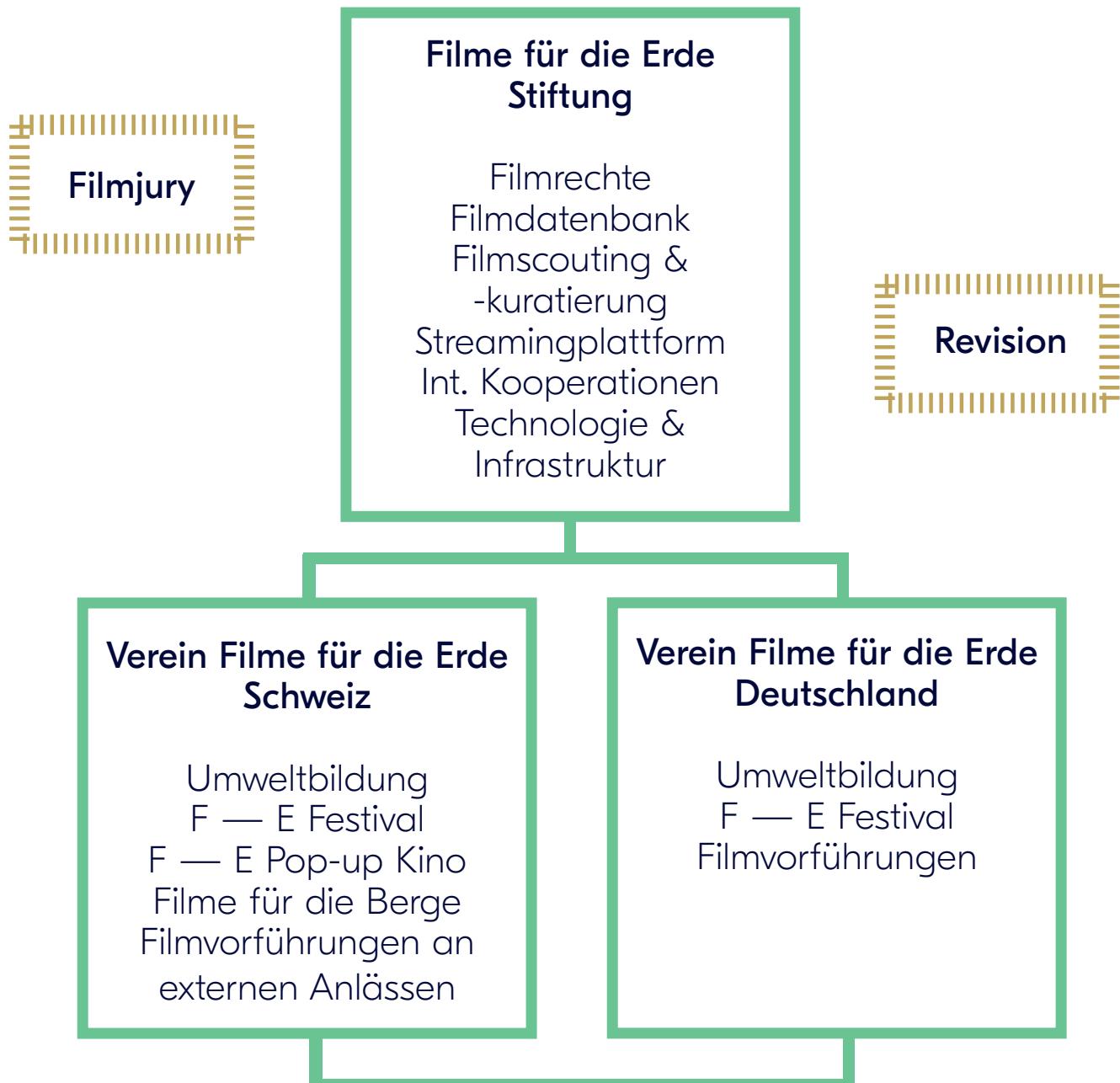
# JAHRESBERICHT 2024

FILME FÜR DIE ERDE

F  
I  
L  
M  
E



# GESAMTORGANISATION



# ERFOLGSRECHNUNG 2024

Auch 2024 konnten wir auf unsere langjährigen Partnerschaften und ein starkes Stiftungs-Fundraising zählen.

Im Vergleich zum Vorjahr unterscheidet sich der Ertrag und Dienstleistungsaufwand durch die Förderung des Bundesamts für Kultur und der Fachstelle Kultur des Kantons Zürich im Rahmen des Programms «Transformationsprojekte», welches Ende 2023 abgeschlossen wurde.

Vor allem Sponsor:innen waren aufgrund der weltpolitischen Lage im 2024 sehr zurückhaltend und auch Förderungen öffentlicher Stellen wurden gekürzt. Die Mitgliedschaftsbeiträge gingen ebenfalls zurück. Korrekturen aus den Vorjahren wurden vorgenommen, welche den hohen Anteil an periodenfremden Aufwand erklärt. Daher ergibt sich ein Minus von 5'340 Franken.

Ertrag in CHF	2024	2023
Förderung und Sponsoring	250'658	360'924
Dienstleistungen	59'978	54'617
Mitgliederbeiträge	25'710	30'160
Übrige Erträge	20'500	20'000
<b>Total Ertrag</b>	<b>356'846</b>	<b>465'701</b>

Aufwand in CHF	2024	2023
Personalaufwand	249'017	261'510
Material- / Dienstleistungsaufwand	78'680	200'534
Sonstiger Betriebsaufwand	21'283	30'669
Betriebsfremder, ausserordentlicher oder einmaliger Aufwand	13'207	-
<b>Total Aufwand</b>	<b>362'186</b>	<b>492'713</b>

# 2024 IN

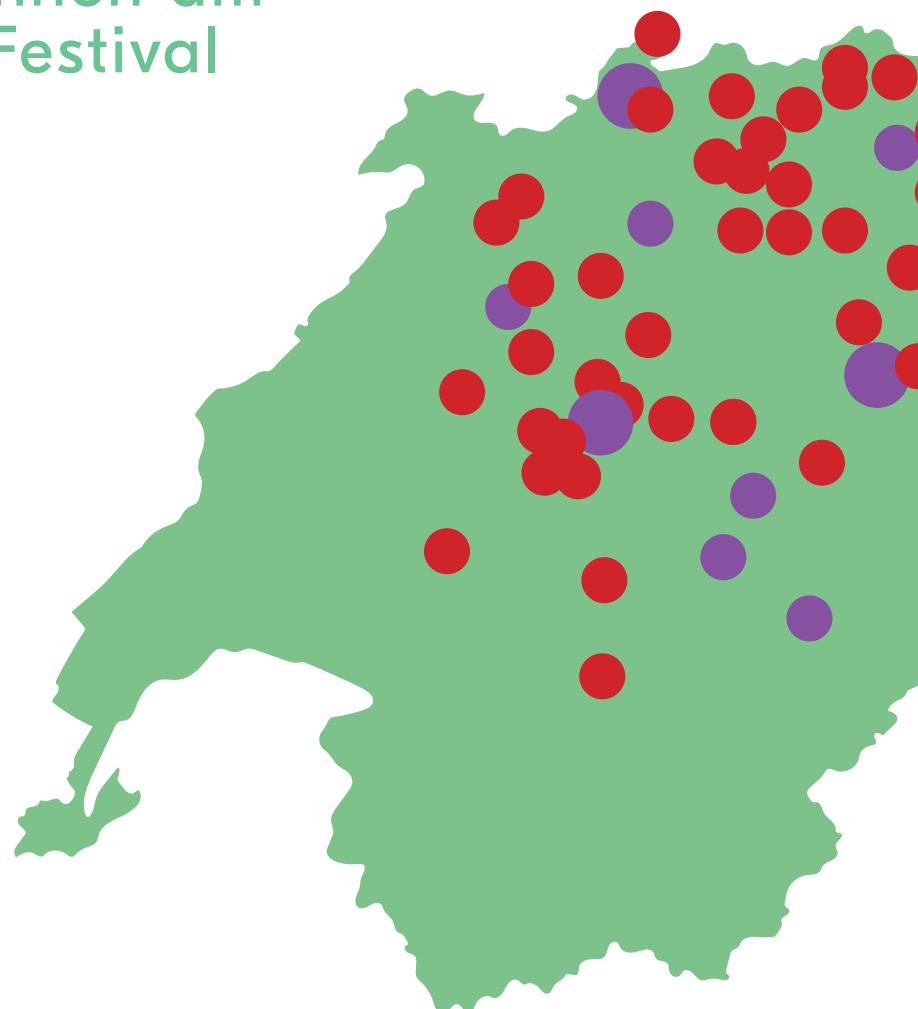
**108**  
Helfer:innen am  
F — E Festival

**83**  
Förder:innen &  
Sponsor:innen

**81**  
Pop-up Kinos

**16**  
Festivalstandorte

**350**  
Besucher:innen an  
Filme für die Ber



- Festival-Standorte
- Pop-up Kinos

# ZAHLEN



**1'295**  
Besucher:innen  
F — E Pop-up

**1'838**  
Besucher:innen am  
F — E Festival

**11'164**  
Schüler:innen am  
F — E Festival

Standorte  
no Standorte

# FILME FÜR DIE BERGE

Filme für die Berge ist ein Gemeinschaftsprojekt von Mountain Wilderness Schweiz und Filme für die Erde. Im Februar und März 2024 luden wir zur dritten Ausgabe ein. Ziel der Veranstaltungen ist es, die Besucher:innen mit Filmen für die Schönheit ursprünglicher Bergnatur zu begeistern und für deren Bedrohung zu sensibilisieren.

An vier Abenden zeigten wir in vollen Sälen im Alpinen Museum der Schweiz und im Kino Cinématte in Bern packende Filme zu den Themen Erlebnis, Ecopoint sowie Lebensraum. Am 28. Februar und 6. März folgte nach dem Film ein informatives Rahmenprogramm in Form von Vorträgen und Diskussionen mit Fachpersonen aus dem jeweiligen Themenbereich.

Das Finale von Filme für die Berge 2024 fand am 8. März mit einer Zusatzvorführung im Kino Cinématte statt. Wir freuen uns, dass wir mit der diesjährigen Ausgabe über 350 Personen erreichen und für den Schutz der Alpen sowie einen umweltverträglichen Bergsport begeistern konnten. Die gezeigten Filme informierten und berührten das Publikum. In Kombination mit den anregenden Inputs der Gäste auf der Bühne entstanden spannende Denkanstösse, die – so hoffen wir – noch eine Weile nachwirken.

[> filmefuerdieberge.ch](http://filmefuerdieberge.ch)

 Mountain Wilderness



**ERLEBNIS** Mittwoch 21. Februar 19 Uhr/Alpines Museum

**Songs of Earth** (NOR/en)

Bereits  
30 Minuten  
vorher  
geöffnet.

**ECOPONT** Mittwoch 28. Februar 19 Uhr/Alpines Museum

**Captains on el Cap** (FR/EN/de)

**LEBENSRAUM** Mittwoch 6. März 19 Uhr/Alpines Museum

**Falling Mountains** (EN/FR/de)

**Thrawn: A Stubbornly Scottish Snow Film** (Schottisch)

**A New Path for the Velebit Mountains** (EN/KRO/de)

**EXTRA-FILM** Freitag 8. März 18.30 Uhr/Kino Cinématte

**Via Sedna** (EN/de)

Partner  
 BÄCHLI  
BERECHT



# FILME FÜR DIE ERDE

## POP-UP KINO 2024

Mit dem Film «Ernte teilen – Anders Ackern für die Zukunft» stand das Pop-up Kino unter dem Zeichen der Solidarischen Landwirtschaft. 81 Organisationen, Vereine und Privatpersonen stellten ihr eigenes Kino auf die Beine: Vom Pop-up im solarbetriebenen Umweltkino über die Filmvorführung in der Scheune eines Solidarischen Landwirtschaftsbetrieb bis hin zur Veranstaltung in einem alternativen Kaffee – der Film packte alle Besuchenden gleichermaßen.

Insgesamt nahmen 81 Pop-up Kinos in drei Ländern am Anlass teil. Mit fast 1'300 Besucher:innen, verteilt über die ganze Deutschschweiz, Deutschland und Österreich, war die Ausgabe 2024 erneut überaus erfolgreich. Unserem Ziel, möglichst viele Menschen für den Umwelt- und Klimaschutz zu informieren, sensibilisieren und zum Handeln inspirieren, sind wir dank den vielen engagierten Pop-up Kino Teilnehmer:innen ein Stück weit näher gekommen.

> [pop-up.filme fuer dieerde.org](http://pop-up.filme fuer dieerde.org)

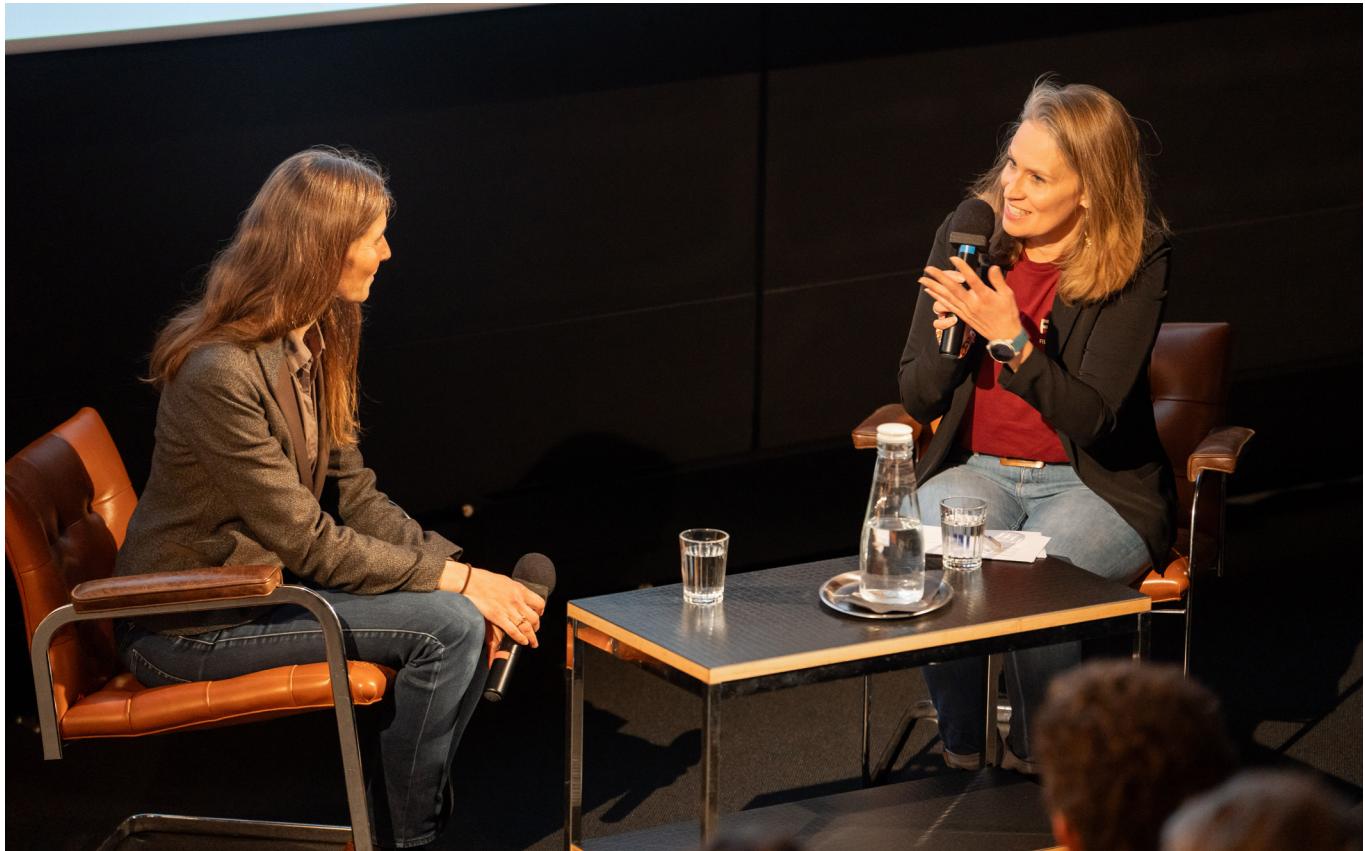


### Pop-up Kino 2024

3 Länder  
81 Pop-up Kinos  
130 Medienbeiträge  
1'295 Besucher:innen  
1'595 Flyer



# FILME FÜR DIE ERDE FESTIVAL



Mit unserem 14. Filme für die Erde Festival ist es uns gelungen, fast 2'000 Teilnehmer:innen und über 11'000 Schüler:innen zu begeistern, zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen. Unter dem Motto *act & protect* – unbekannte Welten zeigten wir im Oktober und November 2024 elf Filme. Diese ermöglichen einerseits Einblick in atemberaubende und unbekannte Naturlandschaften, zeigten andererseits das Engagement von Menschen, die sich unermüdlich für den Schutz und den Erhalt der Natur einsetzen. Zwei Filme feierten ihre Schweizer Premiere.

Auch 2024 ist es uns gelungen, ein bewegendes Festival mit schönen Momenten, interessanten Gesprächen und bereichernden Themen auf die Beine zu stellen. Bei unseren Ticketpreisen setzten wir erneut auf das “pay what you can”-Prinzip. Beim Schulkino verzichteten wir auf die im letzten Jahr eingeführte Administrationsgebühr für Lehrer:innen. Für Klassen, denen eine physische Teilnahme nicht möglich war, boten wir ein Streaming im Klassenzimmer an.

Mit 15 Podiumsgästen vertieften wir die aktuellen und drängenden Themen unserer Filme in Gesprächen. Und um unseren Besucher:innen längerfristige Handlungsoptionen und Hintergrundwissen mit auf den Weg zu geben, haben wir auf unserer Website unter dem Motto “Wissen & Handeln” erneut verschiedene weiterführende Informationen und Handlungsoptionen zusammengetragen. Das kommt an – dies zeigen zahlreiche positive Rückmeldungen: Der Festivalbesuch regt zum Mit- und Umdenken an, das Aufzeigen engagierter Initiativen spendet Mut und Zuversicht und unser Festival inspiriert Besucher:innen, neue Wege zu beschreiten. Auch 2024 durften wir auf viele Partner:innen und Helfer:innen zählen. Ohne ihre Unterstützung wäre das Festival nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank!



# FILME FÜR DIE ERDE FILMPREIS

2024 hat das Filme für die Erde Festival zum ersten Mal in seiner Geschichte drei Filmpreise verliehen. Mit diesen wurden aussergewöhnliche Leistungen im Bereich der Umweltdokumentarfilme ausgezeichnet. Neben der filmischen Qualität standen bei der Preisvergabe auch Aspekte der Umweltbildung im Vordergrund. Ziel war es, Filme zu würdigen, die den Zuschauer:innen komplexe Umweltthemen zugänglich machen und sie zum Handeln inspirieren. Auch die Vorbildfunktion der Filme wurde von den Jurys gelobt.

Die Filme für die Erde Filmpreise 2024 wurden von drei verschiedenen Jurys in folgenden Kategorien an diese Filme verliehen:

Preis der Filme für die Erde Filmjury: Preisgeld 2000 Franken – PLASTIC PEOPLE

Fachjury-Preis: Preisgeld 2000 Franken – WE ARE GUARDIANS

Mitgliederjury-Preis: Preisgeld 1000 Franken – WE ARE GUARDIANS



**Nach dem Besuch des Festivals bin ich inspiriert, selbst noch aktiver für den Schutz der Natur einzutreten.**

Festivalbesucher  
in Bern

**Das Filme für die Erde Festival hat wiedereinmal thematisch ins Schwarze getroffen und aktuelle und relevante Probleme in den Fokus gerückt.**

Festivalbesucherin  
in St. Gallen

**Das Filme für die Erde Festival hat gezeigt, wie man konstruktiv mit Klimaängsten umgehen und Entmachtung in Selbstwirksamkeit verwandeln kann.**

Podiumsgast Moira Trüb  
in Zürich

# FILMSCREENING AN DEN MFW

## FILME FÜR DIE ERDE AN DEN WINTERTHURER MUSIKFESTWOCHE



AM DIENSTAG,  
13. AUGUST 2024

AB 18.00

Zeigen wir den Film  
„MUSIKFESTIVALS  
ZWISCHEN  
AKTIVISMUS UND  
GREENWASHING“ in  
der Stadtbibliothek  
Winterthur.

AB 18.35

Diskutieren wir mit  
„Music Declares  
Emergency Schweiz“  
über nachhaltige  
Musikfestivals.

Danach Apéro & Talk.

Türöffnung um 17.30  
Eintritt frei, Kollekte.

Stadtbibliothek  
Obere Kirchgasse 6  
8400 Winterthur

Wir freuen uns auf  
dich.



F—E

winbib  
alles - in einer Bibliothek



2024 war Filme für die Erde zum ersten Mal mit einem Filmscreening an den Winterthurer Musikfestwochen präsent. Die Winterthurer Musikfestwochen sind ein 12-tägiges Musikfestival in der Winterthurer Altstadt, bei dem es neben täglichen Konzerten auch Kleinkunst, Strassenmusik und Nachwuchsbands zu entdecken gibt. Auf vier Bühnen spielen über 70 Bands – die meisten davon im kostenlosen Programm. Die Musikfestwochen gehen jeweils im August über die Bühne und locken jährlich rund 50'000 Besucher:innen nach Winterthur.

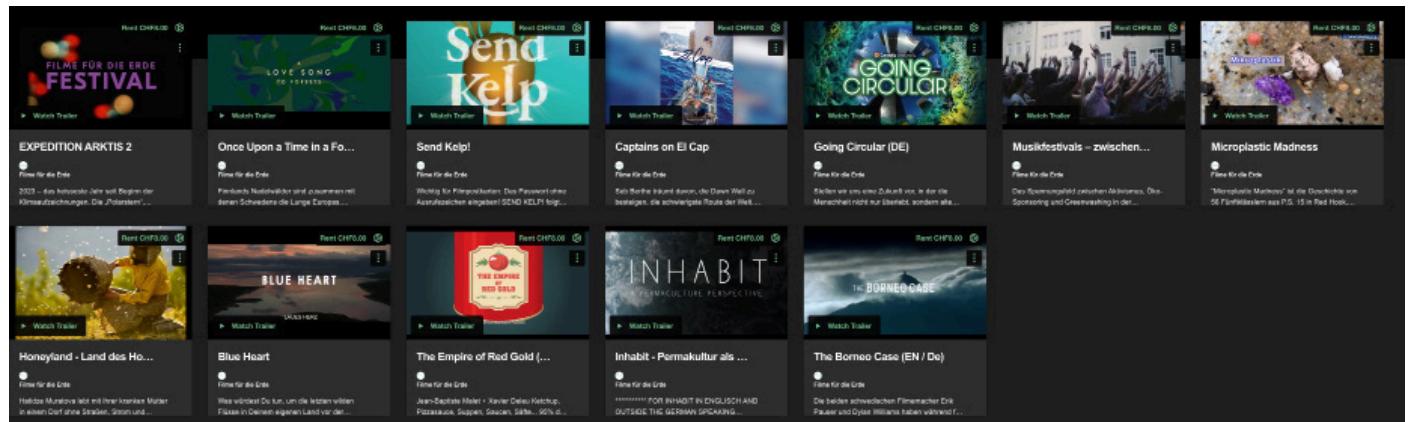
Wir hatten die Möglichkeit in diesem Rahmen in der Winterthurer Stadtbibliothek unseren Festivalfilm „Musikfestivals zwischen Aktivismus und Greenwashing“ zu zeigen und im Anschluss einen Talk mit der Filmemacherin und Musikerin Daniela Weinmann zu organisieren. Unser Anlass war ein schöner Erfolg: Über 60 Personen folgten unserer Einladung und schauten sich unseren Dokfilm an, den wir in Zusammenarbeit mit den Musikfestwochen, Music Declares Emergency Schweiz sowie der Stadtbibliothek in Winterthur zeigten. Im Anschluss hörten sich unsere Gäste den spannenden Talk an und tauschten sich danach bei einem Apéro aus.

# STREAMING-PLATTFORM

Die Filme für die Erde Streamingplattform soll ein zeitgemäßes Angebot zur Verfügung stellen, das auf ansprechende Weise an wichtige Umwelt- und Klimathemen heranführt. Auch externe Organisationen, Stiftungen, Bibliotheken und Unternehmen können die Plattform für ihre Nachhaltigkeitsarbeit nutzen. 2024 verhandelte Filme für die Erde mit einer Vielzahl an Filmverleiher:innen über Streaming- und Mietrechte und konnte fünf neue Filme temporär oder längerfristig in das Streamingangebot aufnehmen. Die Streamingplattform „[watch.filme fuer die erde.org](https://watch.filme fuer die erde.org)“ wurde 2024 auf „[vimeo.com/showcase/5946562](https://vimeo.com/showcase/5946562)“ migriert.

Mit der Streamingplattform stehen der breiten Bevölkerung – ausserhalb von Netflix, Amazon und Co. – ausgewählte Dokumentarfilme ohne Aboverpflichtungen zur Verfügung und sind längerfristig zugänglich. Unser Ziel ist es, das Filmangebot weiterhin auszubauen sowie die Attraktivität und Nutzungsfreundlichkeit der Plattform zu erhöhen.

> [vimeo.com/showcase/5946562](https://vimeo.com/showcase/5946562)



# TEAM 2024



**Sandra Boschert**  
Geschäftsleiterin  
(bis 30.8.24)



**Miriam Fäsi**  
Geschäftsleiterin  
(seit 1.9.24)



**Iris Huber**  
Stv. Geschäftsleiterin  
und Umweltbildung



**Kathrin Reimann**  
Kommunikation



**Ivo Eugster**  
Multimedia  
(seit 6.5.24)



**Milena Stokar**  
Fundraising  
(seit 1.4.24)



**Paula Schulz**  
Praktikum  
Filmscouting



**Lea Frey**  
Praktikum  
Eventmanagement

# VORSTAND



**Michael Zeugin**  
Präsident  
(bis 8.5.24)



**Silvia Gygax-Matter**  
Vorstandsmitglied/Co-  
Präsidium (seit 8.5.24)



**Chris Huggenberg**  
Vorstandsmitglied/Co-  
Präsidium (seit 8.5.24)



**Fabrizio Plozner**  
Vorstandsmitglied  
(bis 8.5.24)



**Seraina Vital**  
Vorstandsmitglied



**Sophie Rudolph**  
Vorstandsmitglied  
(seit 8.5.24)



**Jana Parkin**  
Vorstandsmitglied  
(seit 8.5.24)



**Sandra Boschert**  
Vorstandsmitglied  
(seit 8.5.24)

# DANKE.

